

Miller, Johann Martin: Am Mondschein (1776)

- 1 Da liegt, vom lieben Mond erhellt,
- 2 In stiller Ruh' umher die Welt;
- 3 Nur Grillen zirpen noch um mich,
- 4 Und freuen ihres Daseins sich.

- 5 Ihr Käfer und ihr Vögelein,
- 6 Auch ich noch kann mit euch mich freun!
- 7 Dies schafft die Liebe, Holde mir,
- 8 Denn eben komm' ich her von ihr.

- 9 Wie war ich wiederum so froh!
- 10 Und jeden Abend bin ich's so;
- 11 Seit sie mir ihre Huld verlieh,
- 12 Versiegt die Freudenquelle nie.

- 13 Ach, Gott, das dacht' ich nimmermehr,
- 14 Daß so viel Freud auf Erden wär'.
- 15 Und – lieber Gott, ach bin ich's wert?
- 16 Mir hast du all dies Glück beschert.

- 17 Wie aber dien' und dank' ich dir,
- 18 Wie lieb' und ehr' ich dich dafür?
- 19 Ich will ja immer fromm und rein,
- 20 Will treu der lieben Seele sein.

(Textopus: Am Mondschein. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32802>)